

Wirtschaftsaktuell

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wirtschaftsförderung muss sich an den Interessen der Unternehmen orientieren. Und diese Interessen wandeln sich! So geraten immer öfter die Energiekosten in das Visier von Unternehmern. Die WRG geht mit eigenen Veranstaltungen und Beratung offensiv dieses ökonomisch und ökologisch wichtige Thema an. Oder ein anderes aktuelles Thema: Leistungsstarke und schnelle Internetverbindungen sollten heutzutage zum Standard jedes Büros gehören – doch im Landkreis Göttingen gibt es besonders im ländlichen Raum noch Probleme. Auch hier unterstützt die WRG die Interessen von Unternehmen und engagiert sich für eine bessere Breitbandversorgung. Zu diesen und weiteren aktuellen Themen lesen Sie mehr in diesem Newsletter.

Herzliche Grüße
Ihr WRG Team

Die Druckversion des Newsletters finden Sie auf unserer Internetseite unter www.wrg-goettingen.de/index.php?id=newsletter

Die Themen in dieser Ausgabe:

1. KMU Förderung: positive Zwischenbilanz
2. Bessere Breitbandversorgung im Landkreis
3. KomSiS: schnell einen neuen Standort finden
4. Handwerk trifft Marketing
5. Innovationspreis 2008: neuer Bewerber-Rekord
6. KfW-Förderprogramm: Energieeffizienz in KMU
7. Nachhaltigkeit in der Energiewirtschaft: Wirtschaftsforum von WRG und GWG

08. Oktober 2008

Veranstaltungen:

Mi. 8. Okt. 2008:
„Ertragssteigerung mit meinen Mitarbeitern – ist das machbar?“,
Ort: Sartorius College

Mi. 22. Okt. 2008:
NBank-Sprechtage in Göttingen

Mi. 29. Okt. 2008:
Mobilitäts-Talk im Rahmen der IZB in Wolfsburg

Mo. 3. Nov. 2008:
Infoveranstaltung
„Förderprogramme – Personalsuche – Internetpräsenz“
in Staufenberg

Do. 6. Nov. 2008:
6. Faktor-Business-Lounge im Hotel Freigeist (Northeim)

1.-9. Nov. 2008:
SIVA in der Lokhalle

Mi. 12. Nov. 2008:
Infoveranstaltung
„Förderprogramme – Personalsuche – Internetpräsenz“
in Adelebsen

Mi. 26. Nov. 2008:
NBank-Sprechtage in Göttingen

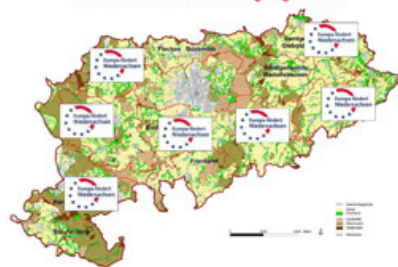
Mi. 17. Dez. 2008:
NBank-Sprechtage in Göttingen

KMU-Förderung: Positive Zwischenbilanz und 16 Förderbescheide



Übergabe der Förderbescheide.

Wo wird im Landkreis Göttingen gefördert?



Im November 2007 hat der Landkreis Göttingen ein neues Förderprogramm für kleine und mittelständische Unternehmen aus dem europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aufgelegt. Für die Förderperiode bis 2013 stehen insgesamt 3,6 Millionen Euro für investive Maßnahmen zur Verfügung. Ziel des Förderprogramms ist die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen.

Nach einem halben Jahr zieht das Beratungsteam bestehend aus Doreen Fragel (Verwaltungsstelle KMU-Förderung Landkreis Göttingen) und Heike Müller-Otte (WRG) bei der Übergabe der Förderbescheide an die Unternehmerinnen und Unternehmer in der Bäckerei Hermann eine positive Zwischenbilanz: 16 Investitionsvorhaben konnten bisher gefördert werden. Insgesamt lagen 41 Anträge vor. In den geförderten Unternehmen wurden 56 Arbeitsplätze geschaffen. Dahinter steckt eine Investitionswelle von 5.222.000 Mio und eine Fördersumme von 550.250 €. „Damit haben wir mit unserem Programm ins Schwarze getroffen!“, so Landrat Reinhard Schermann bei seiner Eröffnungsrede.

Es wurden Unternehmen aus dem gesamten Landkreis erreicht und auch Branchen berücksichtigt, die bisher nicht zum Zuge gekommen sind, wie zum Beispiel die Bauwirtschaft. Ferner wurden Synergien erzeugt: So hat beispielsweise ein gefördertes Bauunternehmen mit einem

neuen Baufahrzeug eine geförderte Umbaumaßnahme eines anderen Unternehmens durchgeführt. „Das sind die Effekte, die wir erreichen wollten“, resümierte Detlev Barth, WRG.

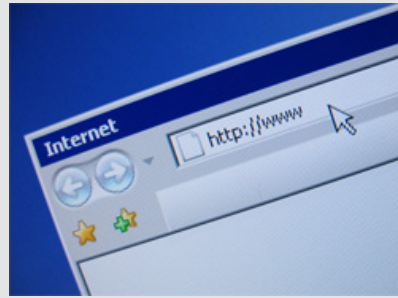
Planen Sie für Ihr Unternehmen eine Investitionsmaßnahme und schaffen oder sichern Sie damit Arbeitsplätze? Haben Sie Fragen zu Förderprogrammen? Dann rufen Sie uns an: Heike Müller-Otte, WRG, Tel. 0551/9995498-3 oder Doreen Fragel 0551/525-731.

[^nach oben](#)

Bessere Breitbandversorgung im Landkreis

Landkreis Göttingen und WRG helfen Einwohnern und Unternehmen in den Gemeinden, damit sie einen optimalen Zugang zum Internet erhalten.

Auf den Erfolgen vor Ort soll weiter aufgebaut werden. Deshalb muss zuverlässig geprüft werden, wo heute Breitband vorhanden ist und wo nicht. Und wer könnte das besser beurteilen als die Einwohner selbst! Deshalb soll eine Umfrage gestartet werden, deren Ergebnisse gleichzeitig in das Breitbandkataster des Landes Niedersachsen einfließen und Voraussetzung für Fördermittel sind. Mehr Informationen zum Thema „Breitband“ finden Sie unter <http://www.wrg-goettingen.de/index.php?id=417>



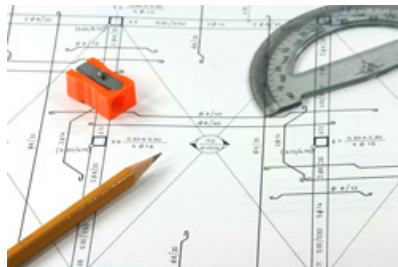
Der Landkreis Göttingen und die WRG engagieren sich für Breitbandversorgung.

[^nach oben](#)

KomSiS: schnell einen neuen Standort finden



Das Gewerbe-Immobilien-Portal KomSiS.



Mit KomSiS werden Standortpläne Realität.

Suchen Sie einen neuen Standort für Ihr Unternehmen? Benötigen Sie ein unbebautes Gewerbegrundstück in einem Gewerbe- oder Industriegebiet? Oder suchen Sie eine Gewerbeimmobilie, vielleicht eine Produktions- oder Lagerhalle, eine Büro- oder Ladenfläche? Sie suchen einen Käufer, Mieter oder Pächter Ihrer Gewerbeimmobilie? Nutzen Sie ganz einfach KomSiS!

Das Kommunale Standortinformationssystem KomSiS bietet Ihnen ein schnelles und umfangreiches Recherchewerkzeug für Gewerbeflächen, Gewerbeimmobilien und darüber hinaus für Wirtschaftsstandorte. Mit wenigen Klicks (www.wrg-goettingen.de/index.php?id=363) finden Sie alle benötigten Informationen über die Region Göttingen.

KomSiS bietet Ihnen zusätzlich eine attraktive Vermarktung Ihrer Gewerbeimmobilie. KomSiS ist das zentrale Standortportal für Niedersachsen und lockt viele inländische und ausländische Investoren an. Momentan sind es ca. 10.000 Interessenten pro Monat. Nutzen Sie diese einfache und kostengünstige Möglichkeit!

Weitere Informationen finden Sie unter www.komsis.de/service/immobilien-anbieten.html.

Fragen rund um das Thema KomSiS beantworten wir Ihnen gerne. Ihre Ansprechpartnerin ist Stefanie Kleine, Tel. (0551) 9995498-2, stefanie.kleine@wrg-goettingen.de

[^nach oben](#)

Handwerk trifft Marketing

Die WRG bietet im Winterhalbjahr eine Veranstaltungsreihe unter der Überschrift „Handwerk trifft Marketing“ an.

Ziel dieser Reihe ist es, Handwerkern und kleineren mittelständischen Unternehmen Möglichkeiten aufzuzeigen, geeignete Marketinginstrumente zu identifizieren und den Unternehmensauftritt durch finanzierbare, für den individuellen Anlass maßgeschneiderte Werbemittel zu optimieren. Das alles ist möglich und wird teilweise schon heute sehr erfolgreich praktiziert. Die Darstellung entsprechender Beispiele aus der Praxis, und zwar ohne das gefürchtete „Marketing-Denglisch“, das keiner versteht und manche Marketing-Dienstleistung nur unnötig verteuert, wird im Mittelpunkt dieser Veranstaltungsreihe stehen.

Ihr Ansprechpartner ist Detlev Barth, Tel. (0551) 9995498-1, detlev.barth@wrg-goettingen.de



Fallen Sie auf! Mit dem passenden Marketing machen Unternehmen auf sich aufmerksam.

[^nach oben](#)

Innovationspreis 2008

des Landkreises Göttingen

Ideen haben ihren Preis



Pressekonferenz ...



... zum „Innovationspreis 2008“
(Fotos: W. Beisert)

Die Region Göttingen ist innovativ! Insgesamt haben sich 85 Unternehmen und Gründer für den diesjährigen Innovationspreis des Landkreises Göttingen beworben – so viele wie noch nie! Die Bandbreite der Bewerbungen für den von der WRG organisierten Preis reicht vom automatischen Huf- und Klauenreiniger bei Pferden und Kühen bis hin zum CNC-Oberflächenmessplatz, vom Gründer bis zum Großunternehmer.

„Innovation ist ein Schlüssel für den wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen und den Erhalt bzw. die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen“ betonte Landrat Reinhard Schermann als Aufsichtsratsvorsitzender der WRG. In den nächsten Wochen wird eine neutrale Fachjury alle Bewerbungen beurteilen. Der Innovationspreis 2008 ist mit insgesamt 30.000 EUR dotiert, wobei neun Preise in drei Kategorien vergeben werden. Jeder Sieger einer Kategorie erhält zusätzlich eine Bronzeskulptur des Künstlers Christian Jankowski, gestiftet von der Sparkasse Göttingen. Alle Gewinner werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am 2. Dezember 2008 im Deutschen Theater der Öffentlichkeit vorgestellt. Lassen Sie sich überraschen, wie viele verschiedene Innovationen hier in der Region entwickelt worden sind. Alle Innovationsbeiträge werden im nächsten WRG-Newsletter und in der Sonderausgabe des

Magazins faktor im Dezember veröffentlicht. Weitere Informationen erhalten Sie unter

www.innovationspreis-goettingen.de.

Fragen beantworten wir Ihnen gerne. Ihre Ansprechpartnerin Stefanie Kleine, Tel. (0551) 9995498-2, stefanie.kleine@wrg-goettingen.de

[^nach oben](#)

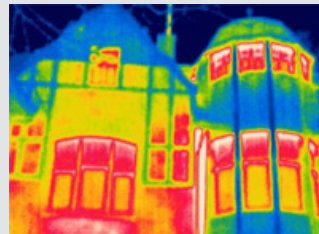
KfW-Förderprogramm: Energieeffizienz in KMU



Das Bundeswirtschaftsministerium hat gemeinsam mit der KfW den Sonderfonds Energieeffizienz aufgelegt. Damit sollen kleine mittelständische Unternehmen

gefördert werden, die Maßnahmen zur Senkung ihrer Energiekosten ergreifen. Neben einer Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit soll gleichzeitig die Abhängigkeit von Energieimporten vermindert und ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

Die Initialberatung beinhaltet eine erste energetische Schwachstellenanalyse unter Einbeziehung des gesamten Betriebes und kann mit bis zu 80 % gefördert werden. Die sich daran sinnvoller Weise anschließende Detailberatung wird mit immerhin 60 % gefördert. Voraussetzung für die Förderung ist, dass von der KfW anerkannte Berater eingesetzt werden. Davon gibt es bundesweit inzwischen annähernd eintausend, darunter auch qualifizierte Berater aus der Region. Eine zinsgünstige Finanzierung von entsprechenden Investitionen bis max. 10 Mio. € ist über das ERP-Energieeffizienzprogramm möglich. Für weitere Fragen steht Ihnen Detlev Barth unter Tel. 0551 / 9995498-1 zur Verfügung.



Ist mein Bürogebäude optimal isoliert? Die Gebäude-Termografie gibt Antwort.

[^nach oben](#)

Nachhaltigkeit in der Energie-Wirtschaft: Wirtschaftsforum von GWG und WRG



Gut besucht: Blick in das Publikum (Foto: H. Müller-Otte).

Mit dem Thema Nachhaltigkeit in der Energie-Wirtschaft hat sich das gemeinsame Wirtschaftsforum von GWG und WRG in diesem Jahr am 30. September beschäftigt.

Deutlich wurde den über 80 Besucherinnen und Besuchern der Informationsveranstaltung, dass die effizientere Nutzung von Energie und die Senkung von Schadstoffemissionen heute mit über die Wettbewerbsfähigkeit von morgen entscheiden. Referenten aus der Region haben anhand von zahlreichen Beispielen aus der Praxis gezeigt, welche enormen Einsparpotentiale bestehen und dass jedes Unternehmen die Möglichkeit hat, seine eigenen Bilanzen zu optimieren – und zwar sowohl auf dem Energiesektor als auch im Bereich der Schadstoffemissionen. Die Volkswagen-Qualifizierungsgesellschaft zeigte hierzu die Fördermöglichkeiten auf, die das vom Europäischen Sozial Fonds (ESF) geförderte Projekt „Nachhaltigkeit in der Energiewirtschaft“ bietet.

[^nach oben](#)



Einer von 7 Referenten des Abends: Dipl.-Ing. Günther Geese (Foto: H. Müller-Otte).

WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH

Bahnhofsallee 1 b · 37081 Göttingen
Tel. +49(0)551/9995498-0 · Fax +49(0)551/9995498-9
info@wrg-goettingen.de · www.wrg-goettingen.de

Fotos: Wolfgang Beisert und WRG

Powered by BEISERT-HINZ.de